

Newsletter RadioChico Schweiz

Das Jugendförderungsprojekt
Schulgasse 5, 3250 Lyss



Dezember 2020

Editorial

Liebe Freunde und Fans von RadioChico
Liebe Fördervereinsmitglieder
Liebe Gönner und Gönnerinnen
Liebes Patronat

Am 13. September 2020 starteten wir zusammen mit Pfarrerin Geraldine Walther bei einem gemeinsamen Gottesdienst in der reformierten Kirche in Lyss in die sechste RadioChico Weltfriedenswoche. Das Lokalfernsehen LOLY zeichnete auf, und im RadioChico-Studio ging alles live über den Sender. Eindrücklich waren die Worte von alt Bundesrat Adolf Ogi:

„Sport ist die beste Lebensschule. Im Sport lernt man gewinnen ohne überheblich zu sein. Im Sport lernt man verlieren ohne Weltuntergangsstimmung zu machen. Im Sport lernt man den Gegner zu respektieren, den Schiedsrichterentscheid zu akzeptieren, man lernt sich zu integrieren und man lernt den Umgang mit Anderen. Jedes Kind zwischen 5 und 15 Jahren sollte die Möglichkeit haben, Fehler zu machen. Wo kann man Fehler machen, ohne dass es Konsequenzen hat für das berufliche Leben? Es gibt zwei Bereiche: Der Eine ist die Kultur, der Andere der Sport. Eine rote Karte im Fussball ist schlecht für mich und meine Mannschaft. Aber es hat keine Konsequenz für mein berufliches Leben. Und das Wichtigste ist: Ich habe gesehen, wie reagiert mein Körper, mein Temperament, mein Charakter, wenn es mir schlecht geht, wenn ich eine rote Karte bekomme. Und ich habe gesehen, wie reagiert mein Körper, mein Temperament, mein Charakter, wenn ich gewinne.

Liebe Schülerinnen und Schüler, wir brauchen dringend eine bessere Welt. Um eine bessere Welt erreichen zu können braucht es PolitikerInnen, WirtschaftsführerInnen, WissenschaftlerInnen, religiöse und spirituelle FührerInnen, und es braucht die Jugend, Euch!

Ihr Jungen seid die Leader von morgen!“

So hat es viele eindrückliche Aussagen auf der beigelegten CD. Und auf der RadioChico Webseite, www.radiochico.ch, findet Ihr die ganzen Interviews als Podcasts zum Nachhören.

Wir sind bereits am Planen der Weltfriedenswoche 2021. Diese wird unter dem Motto: „Gegenseitige Akzeptanz“ stehen. Ein wichtiges Thema, auf das wir uns freuen.

Ein herzlicher Dank geht an UNITY-Schweiz für die grosszügige Unterstützung für unsere Friedensprojekte und ans Albert Schweitzer Werk.

Annemarie Koch, Präsidentin

Während der Weltfriedenswoche 2020 führte das Team von RadioChico über 80 Interviews rund um das Thema „Sport und Frieden“. Mein erster Interviewgast war der Rollstuhlsportler Heinz Frei. Mit ihm konnte ich ein ausführliches Gespräch über sein Leben und seine lange Karriere führen. Weitere Highlights waren auch der Besuch der Erlebnisschule Frutigen, sowie die verschiedenen musikalischen Gäste wie die AME Lyss, Paul Etterlin, Makel & Friends und Roland Ruchti.

Unser Team hat während der ganzen Weltfriedenswoche gut zusammengearbeitet. Vielen Dank auch an Roland, der uns wie jedes Jahr unterstützt hat, und Walter von Auris für das Einrichten des Studios. Es hat Spass gemacht, und wir sind schon gespannt auf das nächste Jahr.

Manuel Koch, Sendeleitung

Im Homeoffice wird man sehr schnell mal ein bisschen faul und vergisst, regelmässig Sport zu machen. Und das, obwohl Sport nicht nur gesund für sich selbst ist, sondern auch zum Frieden beiträgt! Das konnten wir in der diesjährigen Weltfriedenswoche sehen. „Sport verbindet“, sagte mir auch die Schiedsrichterlegende Urs Meier. Im Interview hat er mir aus seiner Erfahrung erzählt und erklärt anhand von Beispielen, inwiefern Sport zum Frieden beitragen kann. Das ganze Interview gibt es, wie alle anderen auch, auf der RadioChico-Webseite. Also, wenn ihr im Homeoffice nicht gerade Sport macht... reinhören! Es lohnt sich. Für mich persönlich habe ich folgendes aus der Woche genommen: Wir sollten uns nicht nur im Sport „sportlich“ verhalten, sondern überall.

Dominic Spring, Moderator

Die Weltfriedenswoche 2020 von RadioChico war eine sehr spannende und herausfordernde Erfahrung für mich. In diesen acht Tagen ist so viel passiert, dass es mir schwerfällt, ein einziges Highlight herauszupicken. Ich habe es allgemein sehr geschätzt, Gespräche mit den verschiedensten Menschen führen zu dürfen. Besonders berührt und zum Nachdenken angeregt haben mich die Worte von Madame Marie-Ange Froidevaux.

„Le sport réunit vraiment les gens. Les gens heureux, les gens malheureux, les gens intelligents, les gens moins intelligents [...], les gens claires, les gens confus, les gens riches, les gens pauvres, voilà. Il n'y a pas de classes dans le sport. Et j'espère que cela va rester comme ça.“

Riana Welti, Praktikantin

In dieser Zeit bei RadioChico Schweiz bekam ich die Möglichkeit, so viele verschiedene neue Menschen kennenzulernen und zu interviewen. Sei es für die Feierabend Show oder auch an der Weltfriedenswoche 2020. Für mich als Sportliebhaber war es die perfekte Möglichkeit, meine Hobbies und meinen Beruf zu verknüpfen. Mit grosser Freude schaue ich auf diese lehrreiche, interessante aber auch sehr anspruchsvolle Zeit zurück.

Sven Bratschi, Praktikant

Leider war ich nur von Montag bis Donnerstag an der Weltfriedenswoche dabei. Meine Aufgabe war es, die Interviews für die RadioChico-Webseite in eine gepflegte Form zu setzen, das heisst Versprecher rauschneiden und Pegelanpassungen. Da Fotografieren eines meiner Hobbies ist, fotografierte ich jeweils die Studiogäste. Diese Weltfriedenswoche zum Thema „Sport und Frieden“ hatte diesmal einen persönlichen Charme und Charakter. In den Jahren vorher waren vorwiegend Friedensinstitutionen im Fokus. Diesmal waren Persönlichkeiten im Vordergrund, die mich vielfach stark berührten. Neben vielen Anderen denke ich z.B. an den Rennrollstuhlsportler und Paralympics-Teilnehmer und Goldmedaillengewinner Heinz Frei oder an Michel Fornasier, der ohne rechte Hand geboren wurde. Trotz ihres Handicaps versprühten sie Optimismus und ansteckende Lebensfreude! Auch die Erlebnis-schule Frutigen ist stets ein Glanzpunkt! Auch eine Freude war jeweils das Mittagessen, welches uns Käthi Gerber von UNITY vorsetzte!

Roland Schmied, Cutter und Fotograf

Ja, die Lebensfreude der SchülerInnen der Ecole RadioChico Mali, der Eltern und auch bei mir wird von Tag zu Tag stärker.

Während der Weltfriedenswoche von RadioChico Schweiz 2020 hat das RadioChico Mali-Team mit den SchülerInnen der Ecole RadioChico Mali am 19. September 2020 einen Sporttag organisiert. Ein unvergesslicher Tag für uns.

Dieser schöne, symbolische Sporttag begann um sieben Uhr morgens. Alle SchülerInnen der Ecole RadioChico Mali erschienen in weissen T-Shirts mit der Aufschrift Frieden in verschiedenen Sprachen. Die weisse Farbe symbolisiert für uns Frieden.

Es war ein fröhlicher Freizeittag für uns alle. Fussball wurde auch gespielt: Ecole RadioChico Mali gegen UK Club Kalaban Coura / Bamako. Die Kinder von der Ecole RadioChico Mali haben mit 2 zu 1 Toren gewonnen. Die Freude war sehr gross bei den Kindern, alle jubelten vor Freude.

Die Kinder der Ecole RadioChico Mali sagen allen ein grosses Dankeschön.

Wir fördern auch die Hygiene und Achtsamkeit für die Natur: So hatten wir Plastikmüll gesammelt und die Natur befreit unter dem Motto:

LASST UNS SORGE TRAGEN ZUR NATUR!

Vive Ecole RadioChico Mali!

Vive RadioChico Schweiz!

Souleymane Guindo, Leiter Mali

Ursprünglich war das Thema „Sport und Frieden“ wegen den Olympischen Spielen gewählt worden. Diese fanden leider nicht statt. Damit trotzdem alle fünf Kontinente repräsentiert werden, hatten wir Interviewpartner aus jedem Erdteil. Die vollständigen Interviews findet ihr auf unserer Webseite.

Impressionen aus der Weltfriedenswoche 2020



Kontakt und Informationen

Förderverein RadioChico Schweiz
Schulgasse 5, 3250 Lyss
foerderverein@radiochico.ch

Bankverbindung: BeKB, 3001 Bern

Förderverein RadioChico Schweiz
Konto CH39 0079 0042 4242 5360 5

Redaktion und Lektorat: RadioChico-Team
Annemarie Koch, Manuel Koch, Peter Bieri

Quellenangabe Bild V. Amherd:

Copyright: VBS/DDPS
Urheber: Kaspar Bacher
Lizenz: CC BY-NC-ND